Menschen: 4x6 / Getty Images / Istock (Symbolbild mit Fotomodellen) | Schrift: cooltext.com

Everybody do the Patienten-Hausärzte-Rap!

Epische Battle im Praxis-Fover

Heitere, ärgerliche

seltsame Erlebnisse

Schicken Sie uns Ihre

Geschichten an:

springer.com

cornelius.heyer@

und oft auch

prägen den ärztlichen Alltag.

"Hey, hört mal zu, geht mal ans Telefon! Ich bin's, euer Patient, ich warte schon. Es ist doch nach acht, seid ihr noch nicht wach? Gefühlt versuch ich's schon die ganze Nacht.

Nun kommt mal rüber mit Gespräch und Rezept, bitte Physio, Impftermin und Facharztcheck. Schnell noch Labor, und gern eine Spritze – das muss schon gehen, wenn ich hier so lang sitze.

Ob Viagra, Velmetia oder Verrumal, ich will nur Stoff, welcher ist mir egal.
Auch Ibu, Zopiclon, Amoxicillin, mir alles recht, nur schnell, macht schon hin!

Ihr habt keinen Termin? Das seh ich nicht ein! Als ich vorhin reinkam, war ich ganz allein! Was, ihr habt Urlaub, schon wieder mal? Dann schreibt mich dauerkrank, dies eine Mal!

Analog geht nix mehr – also werdet radikal! Die schöne neue Gesundheitswelt ist digital. Mit TI verdient ihr doch sicher viel Geld, ich will alles aufs Handy, nur noch das zählt!" "Nun, lieber Patient, sei bitte mal still, jetzt sage ich dir, was *ich* von *dir* will: Komm wieder ruhig und höflich in die Praxis, dann helf ich bei Husten und knirschendem Axis.

GESCHICHTEN AUS DER PRAXIS
Was MMW-Leser erleben

Dann untersuch ich dich ruhig und mit Wissen, und auch den Humor wollen wir nicht missen! Lass uns doch gemeinsam schauen, wie wir wieder eine echte Beziehung bauen.

Auf dass es dir und uns wieder besser geht, wofür doch unser Gesundheitswesen steht! Dann schau ich dir auch mal richtig ins Gesicht, denn das hat für mich enorm viel Gewicht!

Das Digitale und das Triviale, das Anachrone und die neuesten Hormone, Bakterien, Pilze, Video – und Corona sowieso – alles hat dann seinen Platz! Aber vor allem wir Menschen – und das ist mein letzter Satz."

Petra Freienberg, Klingenberg



